

**Die Dorfschaften.**

- 19. im Amte Grünhain.
  - 6. = = Schlettau.
- Ein Hammer-Werck zu Raschau.

zu, jedoch exerciren Richter und Schöppen, aus alten Herkommen die Unter-Gerichte.

**Die Städte, Schlösser und Flecken.**

1. Grünhain, ein Berg-Städtlein, ist amtsäßig, und dem Amte die Ober- und Erb-Gerichte zuständig; Vor dem Kloster ist das anno 1646. erbaute Amt-Haus.

3. Zwönitz, ein alt Berg-Städtlein, ist amtsäßig, und stehen dem Amte die Gerichte zu, jedoch haben Richter und Schöppen ebenfalls die Unter-Gerichte. Vormahl gehörete es dem Amte zu Grünhain, von welchem es auch anno 1475. das Stadt-Siegel bekommen.

2. Elsterlein, ein Berg-Städtlein, ist sehr alt und amtsäßig, steht auch dem Amte mit denen Gerichten

4. Pfaffenhain, ein Dorf, wo ein Wege-Pfennig eingenommen wird.

5. Schlettau, ein amtsäßiges Städtlein ist wegen der Gerichte wie bey Elsterlein.

**VII. Das Amt Gröllenburg und Tharand.**

**Die Schriftsäßigen Güther.**

Ein Gütlein und Mühle zu Rauendorf.

Noch ein Gütlein daselbst.

**Die Amtsäßigen Güther.**

Das halbe Dorf Braunsdorf, welches ein Aßter-Lehn von Liebstädt ist.

13. Unmittelbähre Amts-Dorfschaften, und werden im ganzen Amte 7. Döng-Stühle besunden: als zu

1. Granaten.

2. Hinter-Gersdorf.

3. Sommsdorf.

4. Hutta.

5. Förder-Gersdorf.

6. Großen Dorshain.

7. Groß-Döriz.

**Die Städte, Schlösser und Flecken.**

1. Tharand, ein alt eingefallenes Böhmisches Berg-Schloß, wo vormahl das Amt gehalten worden. Unter dem Schlosse liegt der amtsäßige Flecken Granaten, darüber dem Amte die Ober- und Nieder-Gerichte zuständig sind.

2. Gröllenburg, ein Churfürstl. Schloß und Jagd-Haus von Churfürst Augusto anno 1558. erbauet, wo anietzo das Amt gehalten wird.

